



Bildungsdepartement
Postfach 2190
6431 Schwyz

Eingabe per E-Mail an: afk@sz.ch

Schwyz, 28. November 2023

Vernehmlassung – Teilrevision des Gesetzes über die Denkmalpflege und Archäologie DSG

Sehr geehrter Herr Regierungsrat
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Mitte zeigt sich zufrieden mit der vorliegenden Teilrevision, da sie die Motion M 8/22 aus unserer Fraktion umsetzt. Einerseits sollen künftig denkmalschutzbedingte Nachteile (Mehrkosten) angemessener, d.h. substanzieller als dies aktuell der Fall ist, ausgeglichen werden. Andererseits findet es Die Mitte richtig, dass Subventionszahlungen im Bereich Denkmalpflege und Archäologie künftig nicht mehr über den Lotteriefonds, sondern über das ordentliche Budget entrichtet werden. Eine Mischfinanzierung, wie dies im Kantonsrat diskutiert wurde, unterstützt Die Mitte Fraktion nicht.

Im § 16a wird von «massgebenden» Kosten gesprochen und im § 16b von «beitragsberechtigten» Kosten. Die Mitte Fraktion vertritt die Meinung, dass diese Begriffe im DSG dieselbe Bedeutung haben. Deshalb sollte im DSG nur der Begriff «beitragsberechtigten» verwendet werden, denn dies schafft Klarheit.

Ein Vorbehalt hat Die Mitte Fraktion weiter beim § 16a (neu) und den vorgesehenen Prozentsätzen, welche an «die massgebenden Kosten» bzw. «beitragsberechtigten Kosten» (§ 16b) geknüpft sind. Diese Formulierung respektive die genauen Folgen davon sind für Die Mitte unklar. Deshalb wünschen sich die Fraktion mindestens zwei Wochen vor der Kommissionsberatung verschiedene konkrete Beispiele, was dies in der Praxis heisst, wenn jemand ein denkmalgeschütztes Objekt besitzt. Den Grundeigentümer interessiert es letztlich, in welchem Umfang ihm die effektiven schutzbedingten Mehrkosten ersetzt werden.

Ferne wird für Die Mitte im Bericht zur Vernehmlassung zum § 16a zu wenig aufgezeigt, weshalb national, regional und lokal eingestufte Objekte verschiedene Beiträge an die massgebenden Kosten erhalten. Auch hier wünscht sich Fraktion vor der Kommissionssitzung eine entsprechende Klärung.

Die Mitte bedankt sich für die Teilrevision und die Aufnahme unseres Anliegens zum § 16a.

Freundliche Grüsse
Mitte Kanton Schwyz

Bruno Beeler
Präsident

Stefan Langenauer
Fraktionschef